

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	10:00 Uhr - 12:40 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftsführer

Vorsitzende

Rolf Kley

Sabine Röhl
Landrätin

Anwesend waren:

Landrätin Röhl **als Vorsitzende**

Freunscht, Erhard **Erster Kreisbeigeordneter**
Potje, Claus **Kreisbeigeordneter**
Seelmann, Peter **Kreisbeigeordneter (fehlte entschuldigt)**

Mitglieder CDU-Fraktion

Armbrust, Renate
Bertram, Herbert (fehlte entschuldigt)
Blaul, Georg (anwesend bis 12:06 Uhr, Top 4)
Gillich, Stefan
Grohe, Hans
Herty, Michael
Hoffmann, Theo
Ihlenfeld, Hans-Ulrich
Karrer, Irmgard
Kutschke, Sabine (fehlte entschuldigt)
Mahler, Edith (anwesend bis 12:06 Uhr, Top 4)
Mittrücker, Norbert (fehlte entschuldigt)
Nahstoll, August
Sauer, Friedel
Schindler, Norbert (anwesend bis 12:00 Uhr, Top 4)
Stölzel, Reinhard
Tremmel, Eva-Maria
Wolf, Markus (fehlte entschuldigt)
Wolf, Walter (fehlte entschuldigt)

Mitglieder SPD-Fraktion

Ackermann, Eugen
Dormann, Jakob
Gebhardt, Hanns-Uwe
Geis, Ruth
Gustavus, Christiane
Hobrack, Bernhard
Hurrle, Jürgen
Huter, Klaus
Jäger, Hans
Niederhöfer, Reinhold
Quante, Wolfgang (anwesend bis 11:45 Uhr, Top 4)
Schreiner, Hans-Robert Prof. Dr.
Weber, Ludwig

Mitglieder FWG-Fraktion

Dopp, Heiner
Eibel, Eugen
Magin, Marion
Nagel, Arnold
Nitzsche, Wolfgang
Stepp, Kurt

Mitglieder FDP-Fraktion

Langensiepen, Heidi
Lücker, Peter Prof. Dr.
Schrank, Edwin

(anwesend bis 11:20 Uhr, Top 4)

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Dahm, Guido
Messner-Vogelesang, Ellen
Werner, Pia

Mitglieder REP-Fraktion

Horst, Karl
Moser, Patrick

Verwaltung:

Regierungsdirektor Martin,	Ltd. Staatl. Beamter
Amtsärztin Thomas,	Abteilung 1
Gleichstellungsbeauftragte Haas	Abteilung 1
Oberregierungsrat Eichner,	Abteilung 1 (Top 4)
Oberamtsrat Sluiter,	Abteilung 3 (Top 6)

Herr Bal, ehemaliger Vorsitzender des Ausländerbeirates (Top 2)
Herr Farge, Vorsitzender des Ausländerbeirates (Top 2)
Herr Dr. Böckmann, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Top 4)
Kreisfeuerwehrinspekteur Lampert (Top 6)

Kreisamtmann Kley, als Niederschriftsführer

T a g e s o r d n u n g :

1. Einwohnerfragestunde
2. Ausländerbeirat des Landkreises Bad Dürkheim;
Verabschiedung / Vorstellung des Vorsitzenden
3. Leininger Gymnasium Grünstadt;
Lehrschwimmbad
Vorlage: 011/2005/1
4. Bevölkerungsentwicklung in Rheinland-Pfalz 2050;
Auswirkungen der demographischen Entwicklung
Vorlage: 129/2004/1
5. Bericht über das Ergebnis des Arbeitskreises "Aufgabenkritik"
Vorlage: 004/2005
6. Konzeption für den überörtlichen Brandschutz;
Investitionskosten
Vorlage: 001/2005
7. Nachwahl von Ausschussmitgliedern;
Vorlage: 005/2005
8. Unterrichts- und Kontrollrechte des Kreistages
Vorlage: 024/2005

Die Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Der Kreistag hat durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Reihenfolge der Tagesordnung zu ändern und den bisherigen Tagesordnungspunkt 6

Leininger Gymnasium Grünstadt
Lehrschwimmbad
Vorlage: 011/2005/1

als neuen Tagesordnungspunkt 3 zu beraten. Die Änderung ist in der oben aufgeführten Tagesordnung berücksichtigt.

Auf Befragen wurden keine weiteren Wünsche zur Tagesordnung gestellt.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 1

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend	<input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen	<input type="checkbox"/> geheim	<input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag				
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:					
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen				

Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Beschluss:

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Fragen von Einwohnern im Sinne des § 21 der Geschäftsordnung des Kreistages lagen nicht vor.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Ausländerbeirat des Landkreises Bad Dürkheim;
Verabschiedung / Vorstellung des Vorsitzenden

Beschluss:

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Landrätin Sabine Röhl dankte Herrn Ibrahim Bal für seine verdienstvolle Tätigkeit als langjähriger Vorsitzender des Ausländerbeirates des Landkreises Bad Dürkheim und überreichte eine Dankurkunde und ein Präsent.

In Anschluss daran stellte sich der in der Sitzung des Ausländerbeirates am 12.01.2005 neugewählte Vorsitzende des Ausländerbeirates, Herr Olivier Farge, den Kreistagsmitgliedern persönlich vor.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **011/2005/1**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag Kreisausschuss 28.02.2005	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
39 JA -Stimmen	2 Nein -Stimmen	1 Enthaltung

Tagesordnung:

Leininger Gymnasium Grünstadt;
Lehrschwimmbad

Beschluss:

- Ein Gutachten zur Ermittlung der detaillierten Sanierungskosten für das Lehrschwimmbekken im Leininger Gymnasium Grünstadt wird nicht erstellt.
- Das Lehrschwimmbekken wird auf Dauer geschlossen.
- Über die weitere Verwendung der Räumlichkeiten wird zu einem späteren Zeitpunkt in den Kreisgremien beraten.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Landrätin Röhl informierte, dass ihr Vertreter der Interessengemeinschaft „Lehrschwimmbekken Leininger Gymnasium“ vor Sitzungsbeginn 1.635 Unterschriften für den Erhalt des Bades übergeben haben.

Die Vorsitzende erläuterte die Historie und die Ausgangssituation, die zur Schließung des Bades geführt haben. Bedingt durch die kurzfristige Schließung konnte bisher noch nicht für alle Nutzer eine Lösung gefunden werden; die Verwaltung ist jedoch diesbezüglich mit allen Beteiligten und den Stadtwerken Grünstadt im Gespräch.

Die Stadtwerke Grünstadt haben zugesagt, auf der Grundlage des zeitlichen Bedarfes einen neuen Belegungsplan auszuarbeiten und gegebenenfalls auch die Öffnungszeiten auszuweiten. Mit Beginn der Freibadsaison ab 01.05.2005 und spätestens zu Beginn des neuen Schuljahres können alle im Allwetterbad erforderlichen Stunden sichergestellt werden.

Kreistagsmitglied Jäger informierte über die Sitzung des Stadtrates am 08.03.2005 und führte auf Anfrage aus, dass mit Ziffer 3 des Beschlusses auch dem Ansinnen der Stadt Grünstadt Rechnung getragen wird.

Kreistagsmitglied Horst erhielt unter Hinweis auf die Geschäftsordnung aufgrund seiner ungebührlichen Wortwahl einen Ordnungsruf der Vorsitzenden.

Im Kreistag bestand grundsätzlich Konsens darüber, dass der Landkreis eine Sanierung des Lehrschwimmbades aufgrund der sehr angespannten Haushaltssituation in absehbarer Zeit nicht durchführen kann.

Landrätin Röhl sicherte zu, im Rahmen der anstehenden Gespräche mit den Stadtwerken Grünstadt auch darüber zu sprechen, ob evtl. Paten für das Lehrschwimmbad gewonnen werden können.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Drucksache **129/2004/1**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag Kreisausschuss 28.02.2005	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	2 Enthaltungen

Tagesordnung:

Bevölkerungsentwicklung in Rheinland-Pfalz 2050;
Auswirkungen der demographischen Entwicklung

Beschluss:

1. Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der vorliegenden Ergebnisse und Untersuchungen folgende Handlungsfelder zu bearbeiten:
 - Schulentwicklungsplan
 - Kinderbetreuung
 - Raumordnung
 - Leben im Alter
 - Infrastruktur, Verkehr und Energie
 - wirtschaftliche Entwicklung (Tourismus etc.)

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Herr Dr. Böckmann, Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, erläuterte die Auswirkungen der demographischen Entwicklung für das Land Rheinland-Pfalz und den Landkreis Bad Dürkheim. Der Power-Point-Vortrag ist dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

Auf Anfrage führte Herr Dr. Böckmann aus, dass Ende April / Anfang Mai 2005 die Untersuchungsergebnisse auch für die Verbandsgemeindeebene veröffentlicht werden. Auch können weitere Informationen auf der Homepage (www.statistik.rlp.de) des Statistischen Landesamtes abgerufen werden.

Kreistagsmitglied Moser erhielt aufgrund seiner ungebührlichen Wortwahl einen Ordnungsruf der Vorsitzenden und wurde gebeten, gegebenenfalls einen schriftlichen Antrag zu diesem Thema einzureichen.

Die Verwaltung führte auf Anfrage aus, dass das Thema „Kreisaltenplan“ in der nächsten Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses beraten wird.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 5

Drucksache **004/2005**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag Kreisausschuss 28.02.05	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA -Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein -Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Bericht über das Ergebnis des Arbeitskreises "Aufgabenkritik"

Beschluss:

1. Der Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Umsetzung notwendigen Maßnahmen in die Wege zu leiten.
3. Darüber hinaus soll der Bericht jährlich fortgeschrieben und über das Ergebnis in den Kreisgremien berichtet werden.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Im Rahmen der Aussprache wurde deutlich, dass der vorliegende Bericht des Arbeitskreises „Aufgabenkritik“ Vorschläge für Einsparungen und ein effektives Verwaltungshandeln beinhaltet, eine erhebliche Reduzierung des jährlich Fehlbedarfes dadurch jedoch nicht erzielt werden könne. Zu erreichen wäre dies nur durch eine Än-

derung der gesetzlich vorgegebenen Standards und im kommunalen Finanzausgleich.

Die Verwaltung berichtete, dass bereits mit der Umsetzung der Maßnahmen der Kategorien 1 und 2 begonnen wurde.

Landrätin Röhl führte aus, dass für den Aufgabenbereich „Kraftfahrzeugzulassungsstelle“ die Zuständigkeiten gesetzlich geregelt sind, Überlegungen einer Aufgabenübertragung jedoch der ständigen Prüfung im Hinblick auf finanzielle Einsparungen unterliegen.



Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 6

Drucksache **001/2005**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<input type="checkbox"/> JA-Stimmen	<input type="checkbox"/> Nein-Stimmen	<input type="checkbox"/> Enthaltungen

Tagesordnung:

Konzeption für den überörtlichen Brandschutz;
Investitionskosten

Beschluss:

1. Die Neukonzeption wird zustimmend zur Kenntnis genommen und ist nach Inkraft-Treten des neuen Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetzes Grundlage für die Beschaffung und Förderung von Maßnahmen des Landkreises Bad Dürkheim im Rahmen des überörtlichen Brandschutzes.
2. Bei Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Gerätschaften durch Gemeinden, die auch für den überörtlichen Brandschutz bestimmt sind, beträgt die Förderung durch den Landkreis im Allgemeinen ein Drittel der ungedeckten, förderfähigen Kosten.
3. Bei Anschaffung von Tanklöschfahrzeugen werden grundsätzlich nur noch die Kosten für Fahrzeuge des Typs 16/45 gem. Technische Richtlinie Nr. 11 des Landes gefördert, auch wenn Gemeinden sich aus örtlichem Interesse für Tanklöschfahrzeug des Typs TLF 24/50 entscheiden.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 7

Drucksache **005/2005**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Nachwahl von Ausschussmitgliedern

Beschluss:

Herr Udo Zwar, Bad Dürkheim, wird als 2. Stellvertreter in den Ausschuss für Öffentlichen Personennahverkehr, Wirtschaftsförderung und Fremdenverkehr gewählt.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT:

Es wurde durch einstimmigen Beschluss festgelegt, die Wahlen offen, durch Handzeichen durchzuführen (vgl. § 33 Abs. 5 letzter Halbsatz LKO).

Das Stimmrecht der Vorsitzenden, Landrätin Röhl, ruhte bei den Wahlhandlungen gemäß § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 8

Drucksache **024/2005**

Gremium:	Kreistag
Sitzung am:	Mittwoch, 09.03.2005

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input checked="" type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input checked="" type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Unterrichtungs- und Kontrollrechte des Kreistages

Beschluss:

Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Ausschließungsgründe:

Sonstige Vermerke gem. § 26 Abs. 1 Nr. 9 GO des KT: